

Herzlich Willkommen in der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie

Liebe Kinder und liebe Familien,

Ihr Kind wird bei uns **stationär aufgenommen**, weil es medizinische Hilfe, wichtige Untersuchungen oder eine Operation benötigt. Wir betrachten das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen als großes Gut und wollen mit vereinten Kräften versuchen, Ihrem Kind und Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.

Die folgenden **Informationen** sollen Ihnen die **allgemeinen Abläufe** unserer Klinik erläutern und dabei wichtige Hinweise rund um Ihren stationären Aufenthalt zur Verfügung geben.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihrem Kind eine schnelle Genesung!

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen.

Ihr Prof. Martin Lacher und das gesamte Team der Kinderchirurgie



Patienteninformation **stationäre Aufnahme**

Ihre geplante stationäre Aufnahme / Case Management Frau Ulrike Knauf

Für Ihr Kind wurde ein **stationärer Aufnahmetermin** vereinbart, welche in der Regel zwischen 10:00 und 14:00 Uhr erfolgt. **Der Termin wird Ihnen per Post bzw. kurzfristig telefonisch mitgeteilt. Bitte bestätigen Sie Frau Knauf diesen telefonisch bzw. per Mail eine Woche vor der geplanten Aufnahme.**

Ihr Kind sollte in den **14 Tagen vor der stationären Aufnahme** gesund sein und nicht geimpft werden. **Sollten Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können oder Ihr Kind akut erkranken** (z.B. Fieber, Erkältung, Durchfall, Hauterkrankungen im OP-Gebiet), **bitten wir um telefonische Rückmeldung bei Frau Knauf.**

Frau Knauf ist von **Montag bis Freitag** von **9:00 bis 14:00 Uhr** unter **0341 / 97 20043** erreichbar. Bei kurzfristigen Anliegen außerhalb dieser Zeiten melden Sie sich bitte auf Ihrer geplanten Station:

Station E2.1 Kinderchirurgie / Kinderorthopädie (Haus 6, 2. Stock): 0341 / 97 26 828 oder 0341 / 97 26 722

Station J2.1 Interdisziplinäre Kinderstation (Haus 7, 2. Stock): 0341 / 97 26 095

AOP-Zentrum (Haus 6, Erdgeschoss): 0341 / 97 26 427

Liebigstraße 20a in 04103 Leipzig

Mitaufnahme von Begleitpersonen

Sie als Eltern sind unsere wichtigsten Partner bei der Betreuung Ihres Kindes. Sie kennen die Vorlieben, Abneigungen, Ängste und Eigenheiten Ihres Kindes am besten. Daher möchten wir Sie bitten, jede Besonderheit bei Ihrem Kind (z.B. Schmerzen, Fieber, Erbrechen) Ihrer zuständigen Zimmerschwester zu melden. Wenn der gesundheitliche Zustand Ihres Kindes es erlaubt, können Sie es pflegerisch selbst versorgen. Bei speziellen pflegerischen oder therapeutischen Maßnahmen (z.B. Medikamentengaben) beziehen wir Sie soweit möglich gerne mit ein.

Auf Wunsch kann eine **Begleitperson** stationär mitaufgenommen werden. Diese übernachtet auf einer Liege im Zimmer Ihres Kindes. In der Regel übernehmen die Krankenkassen bis zu einem Alter von 6 Jahren die Kosten für die **stationäre Mitaufnahme**. Sie erhalten für den Zeitraum Ihres Aufenthaltes eine **Bescheinigung zur Vorlage beim Arbeitgeber**. Eine ärztliche Bescheinigung für den Bezug von Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes kann für ein Kind in stationärer Behandlung nicht ausgestellt werden. **Ab dem 7. Geburtstag** ist die stationäre Mitaufnahme auf Ihren Wunsch hin bei gegebenen Kapazitäten durch einen **Wahlleistungsvertrag** mit einer **Eigenleistung von 45 Euro / Tag** möglich. Auch die Unterbringung im 15 min Fußweg entfernten **Ronald McDonald Haus Leipzig** (Rubensstraße 1, 04317 Leipzig; Tel.: 0341 / 26 17 680; www.mcdonalds-kinderhilfe.org) ist während der stationären Behandlung Ihres Kindes möglich.

Sollte es planmäßig oder kurzfristig notwendig werden, Ihr Kind auf unsere interdisziplinäre Kinderintensivstation (E1.1) zu verlegen, ist dort die stationäre Mitaufnahme von Begleitpersonen leider nicht möglich. Für diesen Zeitraum besteht für Familien, die einen weiten Anfahrtsweg haben, abhängig von der Zimmerverfügbarkeit die Möglichkeit der Unterbringung im 15 min Fußweg entfernten **Ronald McDonald Haus Leipzig** (Rubensstraße 1, 04317 Leipzig; Telefon: 0341 / 26 17 680; www.mcdonalds-kinderhilfe.org). Wir bitten hierfür um Verständnis. Bei vorausgegangener Aufnahme auf unseren Normalstationen besteht die Möglichkeit, die persönlichen Sachen Ihres Kindes sicher zu verwahren.

Kinderchirurgischer Tagesablauf auf Station

Der u.g. Tagesablauf gibt Ihnen einen Einblick in unseren Stationsalltag. Er kann abhängig vom Patientengut und einzelnen Stationen variieren. Bitte beachten Sie, dass auf den Stationen zudem verschiedene Fachrichtungen gleichzeitig von speziellen Ärzteteams betreut werden, deren Abläufe sich mitunter voneinander unterscheiden.

ab 06:00 Uhr	Pflegerische Übergabe - Beginn Frühdienst
ab 06:30 Uhr	Pflegerrunde, Fiebermessen, körperliche Hygiene, Richten der Betten, Medikamentenausgabe
ab 07:30 Uhr	Frühstück
08:00 – 16:00 Uhr	Durchführung von geplanten Untersuchungen, Operationen
08:30 – 12:00 Uhr	ärztliche Visite mit Stationsrundgang; Möglichkeit Arztgespräch; Entlassungen
ab 10:00 Uhr	Aufnahme von Patienten
ab 11:30 Uhr	Mittagessen , anschließend Mittagsruhe bis 14:00 Uhr
13:45 – 14:30 Uhr	Pflegerische Übergabe - Beginn Spätdienst
ab 14:45 Uhr	Vesper
15:00 – 15:30 Uhr	ärztliche Dienstübergabe
15:30 – 16:30 Uhr	Ärztliche Abteilungsbesprechung mit Festlegung des OP-Plans für den nächsten Tag, Rundgang Intensivstation, erneute Visite einzelner Patienten
ab 17:30 Uhr	Abendessen
ab 20:00 Uhr	Nachtruhe ; notwendige medizinische Maßnahmen
21:30 – 22:00 Uhr	Pflegerische Übergabe - Beginn Nachtdienst

Am Aufnahmetag

Der erste Weg führt Sie in der Regel zur **Patientenaufnahme** (Haus 6, Erdgeschoss). Die dort erfassten Daten werden in einem speziellen EDV-System erfasst und Ihr Kind erhält ein **Identifikationsarmband**. Anschließend begeben Sie sich bitte auf Ihre **Station**. Hier finden ein **pflegerisches und ärztliches Aufnahmegespräch** sowie eine **Aufnahmeuntersuchung** statt. Eventuell werden bereits geplante **Untersuchungen** durchgeführt. Muss Ihr Kind **operiert** werden, erfolgen die **Aufklärungsgespräche** für die Operation auf Ihrer Station. Die **Aufklärung durch den Narkosearzt** erfolgt über die **Prämedikationsambulanz** (Haus 6, Erdgeschoss, orangene Lurche). **Bitte planen Sie für diesen Tag ausreichend Zeit ein.**

Am Entlasstag / Entlassmanagement

Das **Entlassgespräch** findet ab 08:30 Uhr auf Ihrer Station statt. Dabei werden Ihnen wichtige Hinweise für weitere Schritte gegeben und Verhaltensweisen für Zuhause erläutert. Zudem händigen wir Ihnen die notwendigen **Unterlagen** für den weiterbehandelnden Arzt aus (Arztbrief, Schul-, Sportbefreiung). Bitte nutzen Sie diese Zeit für Ihre **Fragen**, diese am besten vor dem Gespräch auf einem Zettel notieren. Notwendige **Medikamente** werden Ihnen für Ihr Kind für die ersten 2 Tage zur Verfügung gestellt, nachfolgende **Rezepte** werden Ihnen von Ihrem **Kinderarzt** verordnet. Benötigt Ihr Kind **Hilfsmittel** oder eine ambulante Versorgung z.B. durch eine Wund- oder Stomaschwester, übernehmen wir für Sie auf Wunsch gerne die Organisation.

Arztgespräche / Visiten

Die tägliche Visite bietet Gelegenheit, **Befunde** zu erläutern, **Therapiepläne** zu besprechen und **Fragen** zu klären. Die Chefarztvisite findet jeweils freitags ab 08:30 Uhr statt. Sprechzeiten mit dem **Stationsarzt** außerhalb der Visite sollten individuell abgesprochen werden (vorzugsweise 14:00 - 15:00 Uhr). Bei **pflegerischen Fragen** wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre Zimmerschwester.

Eltern begleiten Ihr Kind mit in den OP

Die Kinderchirurgie und Kinderanästhesie des Universitätsklinikums Leipzig bietet einem Elternteil die Möglichkeit, Ihr Kind am Tag der Operation bis in den OP-Bereich zur Einleitung der Narkose zu begleiten. Dadurch können Sie bei Ihrem Kind sein, bis es eingeschlafen ist. Um dies zu realisieren, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Bitte sprechen Sie während des Aufklärungsgesprächs die Kollegen der Kinderanästhesie an, ob bei Ihrem Kind diese Möglichkeit besteht. Wir bitten um Verständnis, falls bei Ihrem Kind die Begleitung nicht realisierbar sein sollte. Bei weiteren Fragen kommen Sie gerne auf uns zu.

Besucherinformation

Sie als Bezugsperson können Ihr Kind rund um die Uhr besuchen. Für alle anderen Besucher gilt eine **Besuchszeit von 8:00 bis 19:00 Uhr**. Auf die für kranke Kinder wichtige **Mittagsruhe** (12:30 – 14:00 Uhr) bitten wir Rücksicht zu nehmen. **Individuelle Wünsche** können Sie selbstverständlich mit den Mitarbeitern der Station absprechen. Bitte beachten Sie, dass Besucher frei von ansteckenden Krankheiten sein müssen.

Bitte melden Sie sich bei jedem Besuch beim Pflegepersonal an und ab. So können wir wissen, wann Ihr Kind von Ihnen betreut und beaufsichtigt wird und haben Gelegenheit, Ihnen **wichtige Informationen zum Befinden und der Therapie Ihres Kindes** zu geben.

Speiseservice

Die Servicekräfte teilen Frühstück, Vesper und Abendessen **frisch zubereitet am Patientenzimmer** aus. Das **Mittagessen** kann täglich von Ihnen bei der **Servicekraft** für den Folgetag ausgewählt werden und steht in der Stationsküche zur Abholung bereit. **Getränke wie Wasser und Tee** stehen auf der **Servicestation** im Stationsgang für Sie zur Verfügung. Wir möchten Sie bitten, keine verderblichen Lebensmittel im Patientenzimmer zu lagern.

Allgemeine Informationen Stillen / Babynahrung

Wir möchten Sie auch während des stationären Aufenthaltes bei der Ernährung Ihres Säuglings mit Muttermilch unterstützen. Für diesen Zeitraum können wir Ihnen die Nutzung der Milchpumpen auf unserer Wöchnerinnenstation (C3.1) anbieten. Bitte sprechen Sie uns an. Praktikabler ist in der Regel die Verwendung Ihrer privaten Milchpumpe.

Während der stationären Behandlung wird die Milchnahrung Ihres Kindes täglich frisch durch unsere Milchküche zubereitet und in der Stationsküche vor dem Verzehr erwärmt. Wünschen Sie die Verwendung eigener Produkte, bringen Sie bitte eine ungeöffnete, mit dem Namen Ihres Kindes versehene Originalpackung mit. Die Zubereitung der Milchnahrung erfolgt auch dann täglich frisch durch unsere Milchküche.

Cafeteria

Im **Atrium** des Frauen- und Kinderzentrums (Haus 6) befindet sich das **Café am Lurch**. Dieses ist werktags von 07:00 bis 20:00 Uhr und an Wochenenden / Feiertagen von 08:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Wertsachen

Bitte achten Sie auf Ihre persönlichen Sachen! Das UKL übernimmt bei Verlust keine Haftung. Für Patientenschränke und **Schließfächer** in Ihrem Zimmer erhalten Sie einen **Schlüssel beim Pflegepersonal**.

Medien

Um Ihrem Kind den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, steht im Zimmer ein **Telefonapparat, ein Fernseher sowie WLAN über unseren UKL-Hotspot kostenlos** zur Verfügung. Die **Telefonnummer** Ihres Bettapparates erhalten Sie von Ihrer Zimmerschwester, ebenso **Kopfhörer** für den Fernseher. Eine Senderliste sowie die Bedienungsanleitung für den Fernsehapparat finden Sie im Zimmer.

Spielzimmer auf Station

Von 8:00 bis 19:00 Uhr steht Ihnen und Ihrem Kind unser **Spielzimmer** zur Verfügung. Unsere **Erzieherin** Frau Kling bietet zudem auf der Station E2.1 von 8:00 bis 14:00 Uhr ein wechselndes Programm an oder betreut Kinder, bei denen aktuell keine Begleitperson anwesend sein kann. Bei **akuten Infektionen Ihres Kindes** sollte eine Teilnahme an diesem Programm **aufgrund von Ansteckungsgefahr nur nach Absprache** erfolgen. Vermeiden Sie zudem den Tausch von Spielzeug unter den Kindern.

Klinikunterricht

Langfristig erkrankte Kinder haben einen **gesetzlichen Anspruch auf Unterricht in den Grundlagenfächern**. In Absprache mit unserer Krankenhausschule wird dieser individuell gestaltet und in den Klinikalltag integriert, so dass ein Stück Schulalltag erhalten bleibt und Zuversicht und Perspektive vermittelt werden. Dies wird bei Bedarf individuell mit Ihnen abgesprochen.

Hygiene

Die Hygiene der Hände – nicht nur des Personals – ist die elementarste Maßnahme der Krankenhaushygiene. Daher bitten wir auch Sie als Patienten, Angehörige und Besucher, sich und andere durch eine Händedesinfektion vor und nach dem Besuch der Station zu schützen. Besucher werden zudem gebeten, die **Besuchertoiletten im Eingangsbereich** der Station zu nutzen. Die **Toiletten in den Zimmern stehen ausschließlich den Patienten zur Verfügung**. **Besteht bei Ihrem Kind eine ansteckende Erkrankung erhalten Sie eine gesonderte Hygieneanleitung, die wir einzuhalten bitten.**



Unsere Klinik als Ausbildungs- und Forschungsstätte

Zu den **Kernaufgaben einer Universitätsklinik** gehört die **Ausbildung von medizinischem und pflegerischem Personal**. Unsere **Assistenzärzte in Facharztweiterbildung** werden dabei stets von einem **Facharzt** (Stations-, Dienstoberarzt) betreut. Abhängig vom Ausbildungsstand führen diese unter Anleitung und Aufsicht auch aufwändigere Behandlungen (z.B. Operationen) auf Facharztniveau durch. Des Weiteren nehmen mitunter **Studenten, Auszubildende und Praktikanten** an den Untersuchungen teil oder führen diese durch. Auch werden in unserer Klinik fortlaufend verschiedene **wissenschaftliche Studien** durchgeführt, um die Behandlungsmöglichkeiten für erkrankte Kinder weiter zu verbessern. In diesen Fällen erhalten Sie gesonderte Informationen.

Ihre Meinung ist uns wichtig

Wir möchten Ihr Kind bestmöglich behandeln und Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich gestalten. Daher möchten wir Sie bitten, diese kurze, anonyme Onlineumfrage auszufüllen um uns zu helfen, noch besser zu werden.

Vielen Dank!



Checkliste stationäre Aufnahme

Mitzubringen zur stationären Aufnahme

- Versicherungskarte
- Verordnung der Krankenhausbehandlung (rotes Formular) wenn vorhanden
- Vorsorgeheft (U-Heft), Impfausweis
- wichtige Vorbefunde, Arztbriefe, Röntgenbilder (CD, Papierausdruck), etc.
- ggf. aktueller Medikamentenplan und Medikamente für die ersten beiden Tage
- leichte Bekleidung für Tag und Nacht, Hausschuhe, Handtücher, Pflegemittel/Feuchttücher
- Kuscheltier / Glücksbringer, Handy, Tablet, Ladegeräte, Kopfhörer, Bücher, Spiele, kostenloses WLAN (UKL-Hotspot)